Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister			Vorlage Nr.: 407/2022 öffentlich		
	Mitzeichnungen				
Dezernat: I FBL: N.N	GlStB				
AbtL: Herr Christian Raffel Verfasser/in: Frau Berkholz					

Vorgesehene Beratungsfolge	
Gremium	Datum
Haupt-, Personal-, Wirtschaftsförderungs- und Strukturwandelausschuss	08.11.2022

TOP Vorstellung des Entwurfs des Personalentwicklungskonzeptes der Stadtverwaltung Bergheim

Beschlussvorschlag

Der Haupt-, Personal-, Wirtschaftsförderungs- und Strukturwandelausschuss stimmt dem vorliegenden Entwurf des Personalentwicklungskonzeptes der Stadtverwaltung Bergheim zu. Die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen wird befürwortet. Der Bürgermeister wird beauftragt, das Konzept fortlaufend fortzuschreiben und dem Ausschuss jährlich einen Bericht zur Umsetzung und Fortschreibung des Personalentwicklungskonzeptes vorzulegen.

Erläuterungen:

1. Zielsetzung

Die Personalentwicklung ist ein wesentliches Instrument der strategischen Verwaltungssteuerung. In Zeiten des demografischen Wandels und dem u.a. daraus resultierenden Fachkräftemangel will die Stadtverwaltung proaktiv im Arbeitsmarkt tätig sein und als moderne und attraktive Arbeitgeberin wahrgenommen werden.

Das Personalentwicklungskonzept soll einerseits den Beschäftigten der Kreisstadt Bergheim Orientierung geben und andererseits transparent darstellen, wie sich die Stadtverwaltung im gegenwärtigen Arbeitsmarkt aufstellt, um sich erfolgreich und effizient gegenüber anderen öffentlichen und privaten Arbeitgebern abzugrenzen.

2. Sachverhalt

Die Schaffung und das erfolgreiche Vermarkten der Arbeitgebermarke „Stadtverwaltung Bergheim“ ist eine wesentliche Voraussetzung, um im Arbeitsmarkt und in der Konkurrenz gegenüber anderen öffentlichen und privaten Arbeitgeber bestehen zu können. Der „war for talents“ (Kampf um Talente) erfordert es, sich von anderen Arbeitgebern positiv abzusetzen, um im Wettbewerb um qualifizierte Fach- und Führungskräfte bestehen zu können. Durch genau diese qualifizierten Fach- und Führungskräfte soll sich die Stadtverwaltung Bergheim nämlich von anderen Unternehmen und Kommunen unterscheiden.

Eine zeitgemäße strategische Personalentwicklung greift diese Punkte auf und entwickelt auf der Basis einer genauen Analyse erforderliche und wirksame Maßnahmen und Instrumente. Dazu gehört für jüngere Generationen u.a. auch eine Vermittlung der sozialen Sinnhaftigkeit der Tätigkeit bei der Stadtverwaltung Bergheim. Das Thema Führung nimmt unter allen Gesichtspunkten der Personalentwicklung eine zentrale Funktion ein. Ein modernes Gesundheitsmanagement und eine Mitarbeitenden gerechte Kommunikation, moderne Arbeitsmittel sowie flexible Zeit- und Ortsmodelle für die Erbringung individueller Arbeitsleistung sind heutzutage zwingend erforderlich. Darüber hinaus muss die so geschaffene Arbeitgebermarke entsprechend öffentlich und zielgruppenge-

recht beworben werden, um auf dem Markt der Bewerberinnen und Bewerber überhaupt wahrgenommen zu werden.

Der Entwurf des Personalentwicklungskonzeptes wird im Rahmen eines Vortrages durch Christian Raffel (Abteilungsleiter Personal) sowie Anna Berkholz (Personalentwicklerin) vorgestellt. Das Konzept wird im Anschluss an die Sitzung an die Teilnehmenden ausgehändigt.

3. Alternativen/Einsparpotenziale (Prüfung einer kostengünstigeren Aufgabenerledigung einschl. der Möglichkeit der interkommunalen Zusammenarbeit)

-entfällt-

4. Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan, den Finanzplan und die Bilanz (lfd. Haushaltsjahr und Folgejahre, inkl. Folgekosten bei Investitionen)

-entfällt-

5. Darstellung der klimaschutzrelevanten Auswirkungen (ab 1. Quartal 2021)

-entfällt-

6. Bürgerbeteiligung

-entfällt-

7. Überprüfung der Zielerreichung (Messinstrumente und –zeitpunkt)

-entfällt-